

Stadt Der Engel

Sun Diego

Ey

Du kannst mich ruhig wieder call'n

Doch mich zu labern, tza, Baby, lass doch den Smalltalk

Ich frag' mich: „Was hast du vor, Gott?“

Du kriegst mich nie wieder weg, das hab' ich mir geschwor'n, Gott

Hier wird [?] zu [?]

Hier wird Feuer zu Eis

Hier werd'n Trän'n zu Narb'n

Hier werden Träume erreicht

Das ist die Stadt der Engel

Das ist die Stadt der Engel

Sie zieht dich in ihren Bann

Es ist fast wie Magie

Du bist nicht mehr du selbst

Es fickt dich, dass du sie liebst

Das ist die Stadt der Engel

Das ist die Stadt der Engel

Du hast dich verändert, du kommst ständig, machst mich runter

Früher warst du meine Flamme, heut' zeigst du die kalte Schulter

Du drehst völlig durch, ohrfeigst mich

Und es schmerzt, als ob mein Kopf grad den Bordstein trifft

Ich rede nicht vom körperlichen, red' vom seelischen Schmerz

Doch ehrlich gesagt, bist du diese Trän'n nicht Wert

Ich dreh' mich um, geh' weg, mir fällt das Reden so schwer

Will so viel sagen, doch mein Mund bewegt sich nicht mehr

Du warst ein Engel, hattest so ein freundliches Face

Aber jetzt denk' ich: „Ich hab' den Teufel geseh'n!“

Und ich bedauer' es

Guck, ich fühl' nichts Genaueres

Ich guck' mir alte Videos an auf VRS, ich

Fühl' mich so powerless, weil du jeden Tag sauer bist

Ich hab' mir doch eigentlich geschwor'n, dass keine Frau mich fickt

Aber guck, wie schnell das Blatt sich wendet

Das ist kein Film, nein, das ist die Stadt der Engel

Brenne, dreh ab, geh ab, flenne

Doch du kannst nichts mehr ändern

Ganz egal, wer du bist oder warst

Denn du bist jetzt in der Stadt der Engel

Yeah!

Weiber, scheiß auf eure Leier

Ihr tut auf unerreichbar

Ganz egal, wer ihr seid oder wart

Denn ihr seid jetzt in der Stadt der Engel

Die Stadt der Engel, ich kam damals, um mich zu verlieben

Man bot mir Wein an, doch ich hab' mich für Blut entschieden

Ich folge Frauen mit Temperament, Treffer versenkt

Doch aus ihr wurd' ein schlechterer Mensch

Ich sehn' mich nach deinem alten ich (nach deinem alten ich)

Denn ich habe vor kurzem erst bemerkt, wie kalt zu bist

Doch ich lass' mir nichts anseh'n

Du kannst ruhig callen, Baby, wenn du willst, doch ich werde nicht drangeh'n

Du heulst mich jeden Tag voll

Du schlitzt dir deine Pulsadern auf - toll

Jetzt merkst du langsam, du bist nichts mehr Wert
Der Abschied ist scherzhaft wie'n Stich in dein Herz
Yeah, ich kann's versteh'n
Und ich verlass' dich mit 'ner lachenden Miene
Doch verbrenn' im Inneren, denn ich hatte nie 'ne krassere Liebe
Aber guck wie schnell das Blatt sich wendet
Das ist kein Film, nein, das ist die Stadt der Engel

Brenne, dreh ab, geh ab, flenne
Doch du kannst nichts mehr ändern
Ganz egal, wer du bist oder warst
Denn du bist jetzt in der Stadt der Engel
Yeah!
Weiber, scheiß auf eure Leier
Ihr tut auf unerreichbar
Ganz egal, wer ihr seid oder wart
Denn ihr seid jetzt in der Stadt der Engel

Du kannst mich ruhig wieder call'n
Doch mich zu labern, tza, Baby, lass doch den Smalltalk
Ich frag' mich: "Was hast du vor, Gott?"
Du kriegst mich nie wieder weg, das hab' ich mir geschwor'n, Gott